

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 19 (2012)  
**Heft:** 208

**Rubrik:** Saitenlinie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

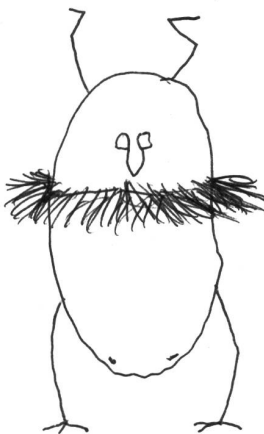
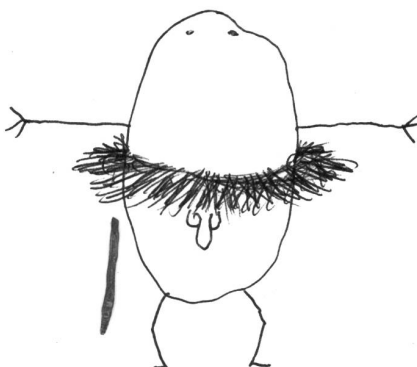
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## SAITENLINIE

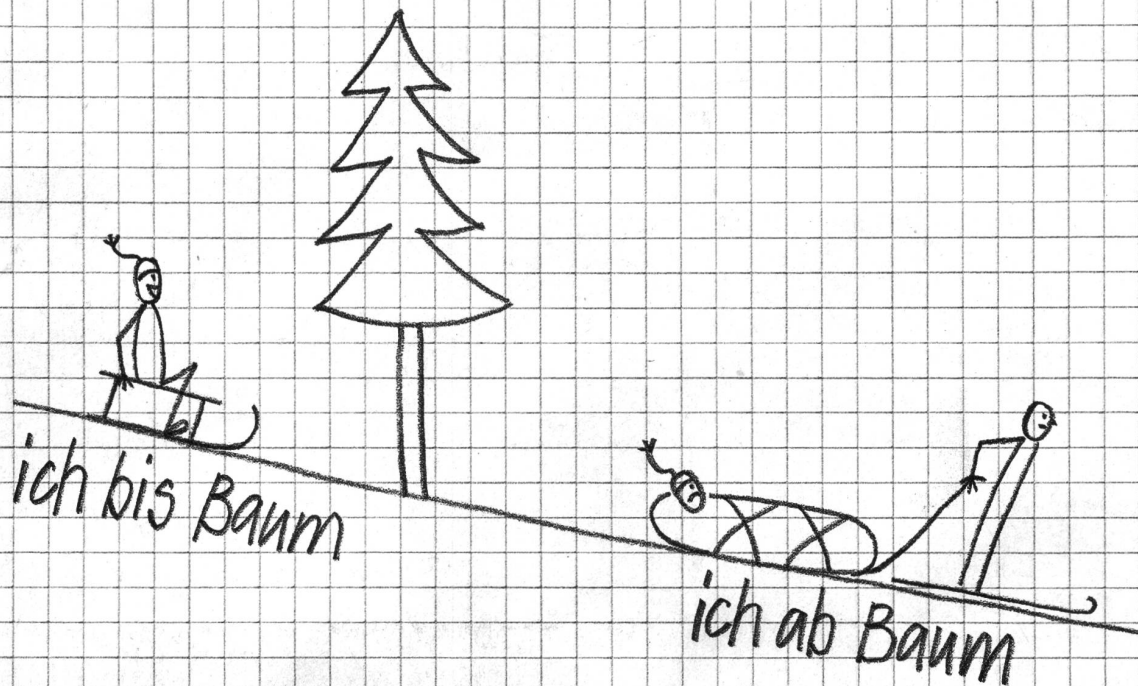
Das neue Jahr hat begonnen und es ist zu hoffen, dass die allgemeine Verwirrung ein bisschen abklingt. Frappant war sie an einem offenen Gesprächsabend im Palace St.Gallen, wo es um die Demokratiebewegungen und die Wirtschaftskrise hätte gehen sollen. Als **Maurus Bieler** und **Kaspar Surber** von der Erfreulichen Universität das Gespräch eröffneten und das Publikum abstimmen liessen, ob das Thema global oder lokal (mit Einbezug von **Paul Rechsteiners** Wahlerfolg) behandelt werden soll, war schon zu erahnen, worum es gehen wird: um die ganz grossen Zusammenhänge! Schnell war von einer geheimen Weltregierung die Rede, von einer streng geheimen Gruppe, die in irgendeinem Hinterzimmer hockt und alles im Griff hat, von der bösen EU, von der Bilderberg-Konferenz. Die Ohnmacht scheint gewaltig zu sein.

Bieler und Surber versuchten das Ganze wieder ein wenig auf den Boden zu bringen, aber Fans der Verschwörung sind schwer zu besänftigen; man bekam das Gefühl, die meisten würden die Zeit damit verbringen, vor dem Computer zu sitzen und sich Sorgen zu machen. Der Abend gipfelte darin, dass in der Schlussrunde ein Duo für seine Rap-Crew die **Die anonymen Onanierer** Werbung machte. Und trotzdem: Als sich der gut gefüllte Raum leerte, meinte einer strahlend, das sei besser als Arena. Man liess einander ausreden. Apropos Verschwörung: Nun hat ja ein Grüppchen um **Tito Tettamanti** die «Basler Zeitung» übernommen. Mit an Bord ist auch der Thurgauer Kartonschachtelproduzent, Lohn-dumper und Oberhaupt des Fantasie- und Elitestaats Avalon **Daniel Model**. Ein anderer beteiligter Ostschweizer ist **Robert**

**Nef** aus St.Gallen, er war Herausgeber und Redaktor der elitärliberalen Zeitschrift «Schweizer Monat». Tja, die Übernahmen nehmen nicht ab. Aber es gibt auch Gutes zu vermelden: **Philipp Egli**, der ehemalige Leiter des Tanzes am Theater St.Gallen, geht zur Theaterformation Mummenschanz und wird künftig zusammen mit **Floriana Frassetto**, **Raffaella Mattioli** und **Pietro Montandon** auf der Bühne stehen. Egli folgt auf das 67-jährige Gründungsmitglied **Bernie Schürch**, der nach der laufenden Jubiläumstour die Kompanie verlassen wird. Die Übernahme schon mal geprobt haben die Freunde der Publikumsbibliothek in der St.Galler Hauptpost. Am 15. Dezember schmetterte abends punkt halb sechs **Karl Schimke** zusammen mit zwei Freunden vom Sinfonieorchester die «Fanfare for Books» gegen das Postgebäude.

Das Zeichen war gegeben und die zahlreich erschienenen Leute begannen laut zu lesen. Der Fassade entlang postiert, umzingelten sie sicher die Hälfte des Gebäudes. Eine ältere Frau, die wegen der nachfolgenden Führung gekommen war, fragte verdutzt, was hier vorgehen würde. Das fragt man sich in St.Gallen in letzter Zeit öfters, seit die Bewegungen gegen oben Erfolg haben. So hat sich nun zur Rettung der Villa Wiesental ein Verein rund um **Gallus Hufenus**, **Melanie Diem**, **Cécile Federer**, **Cornel Dora**, **Andreas Alther** und **Regina Hanimann** gebildet. Parallel dazu hat der Architekt **Michael Zwissler** zusammen mit **Erhard Lock**, **Roman Signer** und **Ruedi Zwissler** zu einer Gesprächsrunde eingeladen. Das tönt doch schon mal gut! Gegen die Verwirrung und für klare Worte im angelaufenen Jahr.

## Schadenskizze



Was auch immer passiert:  
Wir helfen Ihnen rasch  
und unkompliziert aus der  
Patsche. [www.mobi.ch](http://www.mobi.ch)

**Die Mobiliar**  
*Versicherungen & Vorsorge*

**Generalagentur St. Gallen, Gian Bazzi**  
St. Leonhard-Strasse 32, 9001 St. Gallen  
Telefon 071 228 42 42, Telefax 071 228 42 52  
[stgallen@mobi.ch](mailto:stgallen@mobi.ch), [www.mobistgallen.ch](http://www.mobistgallen.ch)

